

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **59 (1941)**

Heft 287

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Samstag, 6. Dezember
1941

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 6 décembre
1941

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

59. Jahrgang — 59^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N^o 287

Redaktion und Administration:
Eflingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21660

In Irland kann nur durch die Post abonniert werden — Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnement Schweiz jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechs gespaltene Kolonnenzeile (Ausland 65 Rp.).

Rédaction et Administration:
Eflingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21660

En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus, mais au guichet de la poste — Abonnements: Suisse: un an 24 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 30; un mois 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N^o 287

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati. Handelsregister, Register du commerce, Registro di commercio. Konzessionsgesuche für den Transport von Sachen. Demandes de concession pour le transport de choses. Domande di concessione per il trasporto di cose. Bilanzen. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung Nr. 14 des EVD betreffend Preisausgleichskasse für die Baumwollindustrie. Ordonnance n° 14 du DEP concernant la caisse de compensation des prix de l'industrie du coton.

Italien: Ausfuhrbeschränkungen.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen spätestens Mittwoch, morgens um 8 Uhr, bzw. am Freitag um 12 Uhr, beim Bureau des Schweiz. Handelsamtsblattes, Eflingerstrasse 8 in Bern, eingelangt sein.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir au Bureau de la Feuille officielle suisse du commerce, Eflingerstrasse 3, à Berne, au plus tard à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi.

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232.)

(VZG vom 23. April 1920, Art. 29, 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

(L. P. 231, 232.)

(O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, 123.)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrêtée, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L. P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auraient pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Nidwalden Konkursamt Nidwalden in Buochs (1661)

Gemeinschuldner: Sigrüst-Nyffeler Walter, Hotel und Kurhaus Bellevue-Rössli, Hergiswil, Inhaber der gleichnamigen Firma. Besitzer des Hotels Bellevue-Rössli, Hergiswil (Nidwalden), im Gesamteigentum mit dessen Ehefrau Margrith Sigrüst-Nyffeler, Hergiswil.

Datum der Konkursöffnung: 18. November 1941.

Summarisches Verfahren, gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: Bis 30. Dezember 1941.

Von denjenigen Gläubigern, welche innert der Eingabefrist nicht schriftlich Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur freihändigen Verwertung der mit dem obgenannten Hotel nicht mitverpfändeten Aktiven ermächtigen.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (1668^a)

Erste Auskündigung.

Gemeinschuldner: Bertozzi-Zindel Ettore, von Mercate Saraceno (Italien), Baumeister, Magazin: Zürcherstrasse 179, Wohnung: Rosenbergrasse 55, St. Gallen; früher Restaurant Linde, Bruggen/St. Gallen W.

Konkurrenzeröffnung: 25. November 1941.

Summarisches Verfahren, gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist für Forderungen: Bis 27. Dezember 1941.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 27. Dezember 1941 betreffend nachstehende Liegenschaft des Gemeinschuldners:

Parzelle Nr. 2736, St. Gallen: Wohnhaus Nr. 1121, mit 370 m² Gebäudegrundfläche und Boden, an der Zürcherstrasse 179, St. Gallen W, gelegen.

(Bezüglich der Grenzen und Dienstbarkeiten wird auf den Liegenschaftsbescrib verwiesen, welcher beim Konkursamt St. Gallen zur Einsicht aufliegt).

Kt. St. Gallen Konkursamt Gaster in Kaltbrunn (1635^a)

Zweite Auskündigung.

Gemeinschuldner: Steinhauer Ernst, Kaufmann, von Riggisberg (Bern), in Schänis. Inhaber der Firma: Steinhauer, vorm. Hans Giger-Noser, Brennmaterialien und Landesprodukte, Vertretungen, Schänis.

Konkurrenzeröffnung: 11. November 1941.

Ordentliches Verfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 9. Dezember 1941, mittags 1½ Uhr, im «Bahnhof», Schänis.

Eingabefrist für Forderungen: Bis 29. Dezember 1941.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 19. Dezember 1941, betreffend nachbezeichnete Liegenschaft:

I. Liegenschaft, in Schänis gelegen, bestehend aus:

Wohnhaus, assekuriert unter Nr. 200, für Fr. 22 000. — Verkehrswert und Fr. 84 000. — Bauwert; Garage, assekuriert unter Nr. 1178, für Fr. 2600. — Verkehrswert und Fr. 4800. — Bauwert; 80 a Gebäudegrundfläche, Garten und Platz.

II. Schuppen, assekuriert unter Nr. 1178, für Fr. 5000. — Verkehrswert und Fr. 7800. — Bauwert, auf dem Boden der SBB. am Bahnhof, Schänis (Fahrrisbaute).

Der Liegenschaftsbescrib liegt beim Konkursamt Gaster in Kaltbrunn zur Einsicht auf.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (1676)

Faillite: Succession répudiée de Abraham Salomon, q. v. agent immobilier, Chemin Sautter 27, et exploitant le Comptoir du tube, Rue de la Coulouvrenière 25^{bis}, à Genève.

Date de l'ouverture de la faillite: 2 décembre 1941.

Première assemblée des créanciers: Lundi 15 décembre 1941, à 11 heures, salle des assemblées de faillites, Taconnerie 7.

Délai pour les productions: 16 décembre 1941 (art. 234 LP.).

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (1677)

Faillite: Société Immobilière Clos Malagnou D, ayant son siège à Genève.

Propriétaire des immeubles suivants situés sur la commune de Genève (Section Eaux-Vives): parcelle n° 1242, feuille 85, avec le bâtiment n° G. 88.

Date de l'ouverture de la faillite: 1^{er} novembre 1941.

Première assemblée des créanciers: Lundi 15 décembre 1941, à 10 heures, salle des assemblées de faillites, Taconnerie 7.

Délai pour les productions: 6 janvier 1942; pour l'indication des servitudes: 26 décembre 1941.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG 249—251.)

(L. P. 249—251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zug Konkursamt Zug (1669/70)

Im Konkurse über

1. Electro-Frigor AG. in Liq., Cham;
2. Insulatus AG, Zug,

liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (1671)

Neuaufgabe des Kollokationsplanes.

Gemeinschuldner: Scheitlin-Gentsch August, Delikatessen und Spezereiwaren, Multergasse 31, St. Gallen.

Auflage- und Anfechtungsfrist: 8.—17. Dezember 1941 (zufolge Kollokation einer zurückgestellten Forderung in Klasse IV und Klasse V).

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (1678)

Faillite: Coopérative d'Imprimerie en liquidation, ayant son siège Rue du Pré Jérôme 4-6, à Genève.

L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée peut être consulté à l'office précité. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté. Est également déposé l'état des revendications. Les demandes de cession de droits doivent être déposées dans le même délai de 10 jours.

Verteilungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final (SchKG 263.) (L. P. 263.)**Kt. Bern Konkursamt Konolfingen in Schlosswil (1665)**

Auflage der Verteilungsliste und Schlussrechnung.

Gemeinschuldnerin: Ausgeschlagene Verlassenschaft des Arm Christian, Bau- und Ofengeschäft, in Stalden.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 16. Dezember 1941.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Zug Konkursamt Zug (1672/3)

Das Konkursverfahren über

1. Sebuppisser-Durrer Josef, Möbelhandlung, früher in Baar, und
2. Hübscher Josef, Schreinerei, früher in Cham,
ist durch Verfügung des Kantonsgerichtspräsidiums, vom 3. Dezember 1941, als geschlossen erklärt worden.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Sarine, à Fribourg (1666)

Faillit: Schenk-Pythoud Emile, confections, à Fribourg.
Date de la clôture: 3 décembre 1941.

Ct. de Vaud Office des faillites de Montreux (1679/80)

Par décision du 3 décembre 1941, le président du Tribunal, à Vevey, a prononcé la clôture des faillites:

1. Golf-Hôtel, anciennement Hôtel Breuer, société anonyme, à Montreux-Territet;
2. Succession répudiée de Rothfeld-Bapst Anne-Marie, mercerie, à Territet.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (1681/2)

Faillit:

1. S.A. d'Exploitation du Jardin Zoologique de Genève, ayant son siège à Genève
2. Schalom Elie, fourreur, Passage du Terraillet 18, à Genève.
Date de la clôture: 2 décembre 1941.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317.)

(L. P. 195, 196, 317.)

Kt. Schwyz Konkursamt Schwyz (1683)

Der unterm 19. April 1941 (SHAB. Nr. 91) publizierte Konkurs über Holdener Meinrad, Sägerei, Steinhausen, in Ried-Schwyz, ist infolge Rückzuges sämtlicher Konkursereingaben durch Verfügung des Bezirksgerichtspräsidiums Schwyz vom 29. November 1941 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG 257—259.)

(L. P. 257—259.)

Kt. Zürich Konkursamt Winterthur-Allstadt (1684)

Liegenschaftsteigerung.

Im Konkurse über die Firma Untertor AG., Konfektionshaus, in Winterthur, gelangt Donnerstag, den 8. Januar 1942, nachmittags 2½ Uhr, im Sitzungszimmer des Konkursamtes Allstadt, Turnerstrasse 1, in Winterthur, auf einmalige öffentliche Steigerung:

Kat.-Nr. 7131: Das Wohn- und Geschäftshaus Untertorgasse 31, in Winterthur, als unvollendet für Fr. 230 000 assekuriert, mit 163,8 m² Grundfläche und 75,5 m² Hofraum.

Konkursamtliche Schätzung: Fr. 325 000.—

+ Zuehör: > 360.—

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 23. Dezember 1941 an beim Konkursamt zur Einsicht auf. Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag eine Baranzahlung von Fr. 3000.— auf Rechnung des Kaufpreises zu entrichten. Der Zuschlag erfolgt ohne Rücksicht auf die konkursamtliche Schätzungssumme.

Winterthur, den 6. Dezember 1941.

Konkursamt Winterthur-Allstadt:

Edw. Frauenfelder, Substitut.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Broye, à Estavayer-le-Lac (1657)

Vente de gré à gré.

L'Office des faillites de la Broye à Estavayer-le-Lac, expose en vente par voie de soumission la marchandise provenant de la masse en faillite Jeter & Fivaz, fers, quincaillerie, à Estavayer-le-Lac, comprenant: Boulons, vis, raccords, tuyaux, mèches, perçoirs, serrures, charnières, outils aratoires, articles de ménage, etc.

Estimation de l'office: fr. 28 000.—

L'inventaire est à la disposition des amateurs au bureau de l'office où ils peuvent en prendre connaissance.

Les soumissions seront reçues jusqu'au samedi 13 décembre 1941, à 12 h.

Estavayer-le-Lac, le 1^{er} décembre 1941. Le préposé**Ct. de Vaud Office des faillites d'Oron, à Oron-la-Ville (1662)**

Vente d'immeubles. — Enchère unique.

Deux bâtiments comprenant logements, granges et écuries.

Le lundi 12 janvier 1942, à 14 heures, en salle de la Justice de Paix à Oron-la-Ville, l'Office des faillites de l'arrondissement d'Oron procédera à la vente par voie d'enchères publiques, des immeubles ci-après désignés et faisant partie de l'actif de

Freymond Victor-Eugène,

fils d'Eugène, à Oron-la-Ville, savoir:

Au lieu dit «Au Carroz», comprenant deux bâtiments, places, jardins, prés et bois, d'une superficie totale de 19 a 87 ca.

Estimation officielle et taxe de l'office: fr. 38 000.—

Valeur assurance incendie: fr. 69 500.—

Les conditions de vente, la désignation cadastrale des immeubles et l'état des charges qui les grèvent sont à disposition des intéressés, au bureau de l'office précité, de 8 à 12 heures.

L'adjudication sera prononcée quel que soit le montant offert.

L'Office des faillites de l'arrondissement d'Oron:

M. Yenni, préposé.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe**

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Zürich Konkurskreis Winterthur-Allstadt (1674)

Schuldner: Meier Gottlieb, Benzin, Autoöle und Pneus, Langgasse 17, in Winterthur.

Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss des Bezirksgerichtes Winterthur: 26. November 1941.

Dauer der Stundung: Bis zum 26. Januar 1942.

Sachwalter: Rechtsanwalt Dr. W. Huber Blattner, im Rothaus, Winterthur.

Eingabefrist: Bis zum 27. Dezember 1941.

Anmeldung der Forderungen samt Belegen unter Bezeichnung allfälliger

Vorzugsrechte oder Pfandansprüche beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 8. Januar 1942, nachmittags 2 Uhr,

im Restaurant National, beim Bahnhof Winterthur.

Aktenaufgabe: Vom 29. Dezember 1941 an.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG 306, 308.)

(L. P. 306, 308.)

Ct. de Genève Cour de justice civile de Genève (1663)

Par arrêt du 28 novembre 1941, la Première section de la cour de justice civile de Genève, fonctionnant comme instance supérieure en matière de concordat, a réformé et mis à néant le jugement du Tribunal de première instance, du 16 juin 1941, qui a refusé l'homologation du concordat proposé par RIO S.A., Rue de Rive 4, à Genève, à ses créanciers, et statuant à nouveau, a homologué ledit concordat.

Un délai péremptoire de 20 jours, dès la présente publication, a été imparté aux créanciers dont les réclamations seraient contestées pour intenter action.

A. Kramer, greffier.

Ct. de Genève Cour de justice civile de Genève (1664)

Par arrêt du 28 novembre 1941, la Première section de la cour de justice civile de Genève, fonctionnant comme instance supérieure en matière de concordat, a réformé et mis à néant le jugement du Tribunal de première instance, du 16 juin 1941, qui a refusé l'homologation du concordat proposé par la

Société d'exploitation cinématographique Etoile S.A., Rue de Rive 4, à Genève, à ses créanciers, et statuant à nouveau, a homologué ledit concordat.

Un délai péremptoire de 20 jours, dès la présente publication, a été imparté aux créanciers dont les réclamations seraient contestées pour intenter action.

A. Kramer, greffier.

Verschiedenes — Divers — Varla

Kt. Aargau *Betriebsamt Aarau* (1675)

Betriebs-Nr. 5842.

Konkursandrohung.Schuldner: **Hännli Rudolf**, Mechaniker, Kronengasse 5, Aarau, nun unbekannt Aufenthalt.Gläubiger: **Bieri Ernst**, Maschinenhandlung, Unterlangenegg, vertreten durch **Josef Schneider**, Geschäftsbureau, Bälliz 32, Thun.Forderung: Fr. 100. — nebst Zins zu ... % seit...
 > 2.10 Betreibung vom 8. September 1941 in Gerzensee.
 > 5.60 Kosten für den Zahlungsbefehl und die Konkursandrohung.

Forderungsurkunde und deren Datum, Grund der Forderung: Restbetrag gemäss meinem Schreiben vom 20. Dezember 1940.

Nachdem auf den Zahlungsbefehl vom 29. September 1941, welcher am 30. September 1941 zugestellt wurde, weder Zahlung, noch Rechtsvorschlag erfolgt ist, wird hiemit dem Schuldner der Konkurs angeordnet.

Falls obige Forderung nebst den Betreibungskosten nicht binnen zwanzig Tagen nach Zustellung dieser Konkursandrohung bezahlt wird, steht dem Gläubiger das Recht zu, beim Gerichte gegen den Schuldner das Konkursbegehren zu stellen.

Will der Schuldner die Statthaftigkeit der Konkursbetreibung bestreiten, so hat er gemäss Art. 17 des Betreibungsgesetzes binnen zehn Tagen bei der Aufsichtsbehörde Beschwerde zu führen.

Der Schuldner wird daran erinnert, dass er berechtigt ist, bei der hiefür zuständigen Behörde die Rechtswohltat des Nachlassvertrages anzurufen.

Aarau, den 14. November 1941. *Betriebsamt Aarau.*Ct. Ticino *Pretura di Mendrisio* (1667)
*Moratoria per concordato.*La Pretura di Mendrisio comunica di aver concesso con decreto 1° dicembre 1941 una moratoria di quattro mesi a scopo di concordato alla ditta **Richter A. & Co** in liquidazione, in Castel San Pietro, e di aver nominato quale commissario il signor avvocato **Giacomo Catenazzi**, in Mendrisio.Mendrisio, 2 dicembre 1941. Per la Pretura:
*Avv. S. Guglielmoni, segretario-assessore.***Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio**

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1941. 25. November. **Mines d'Anthracite de Réchy Société Anonyme.** Unter dieser Firma ist mit Sitz in Zürich auf Grund der Statuten vom 6. November 1941 eine Aktiengesellschaft gebildet worden. Zweck der Gesellschaft ist: a) Erwerb der Konzession für die Ausbeutung der Anthracitminen von Réchy (Wallis) und Ausbeutung dieser Minen; b) Erwerb und Ausbeutung von andern Minenkonzessionen, welche die Gesellschaft später erwerben könnte. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende, voll liberierte Aktien zu Fr. 500. Die Gesellschaft erwirbt gemäss Uebnahmevertrag vom 6. November 1941 von **Rudolf Notz**, von **Chardonney**, in Lausanne, und **Witwe Yvonne Roten**, von **Savièse**, in Sion, die ihnen vom Regierungsrat des Kantons Wallis am 18. Februar 1941 erteilte Konzession zur Ausbeutung der Anthracitminen von Réchy (Gemeinde Chalais, Wallis), mit allen damit verbundenen Rechten und Pflichten. Diese Konzession wird auf Fr. 25 000 bewertet und in diesem Betrage angerechnet und es werden den Einbringern hiefür 50 als voll liberiert geltende Gesellschaftsaktien zu Fr. 500 verabfolgt. Die Gesellschaft übergibt an nachstehende Gründer folgende Genußscheine ohne Nominalwert: **Rudolf Notz** (obgenannt) 8 Stück; **Witwe Yvonne Roten** (obgenannt) 2 Stück; **Inlandbank Aktiengesellschaft**, in Zürich, 10 Stück. Jeder Genußschein berechtigt zu einer Entschädigung von Fr. 1 pro Tonne geförderte und verkaufte Kohle. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 Mitgliedern. Er besteht aus: **Fritz J. Meyer**, von **Büblikon**, Gemeinde Wohlenschwil (Aargau), in Schaffhausen, Präsident; **Rudolf Notz**, von **Chardonney**, in Lausanne, und **Jean A. Grogg**, von **Thunstätten**, in Zürich. Der Präsident zeichnet je mit einem der übrigen Mitglieder kollektiv. Geschäftsdomizil: **Scefeldstrasse 104**, in Zürich 8 (eigenes Lokal).

Bern — Berne — Berna*Bureau Biel*

Bäckerei, Konditorei. — 1941. 1. Dezember. **F. Oehrli-Leutwyler**, in Leubringen. Inhaber der Firma ist **Johann-Friedrich Oehrli**, von **Lauenen bei Gstaad**, in Leubringen. Bäckerei und Konditorei. Hauptstrasse 52.

Milchhandlung usw. — 3. Dezember. **Armin Peter**, in Biel. Inhaber der Firma ist **Armin Peter-Fischer**, von **Radelfingen bei Aarberg**, in Biel. Milch-, Käse- und Butterhandlung. **Juravorstadt 21.**

Bureau de Delémont

Produits chimiques. — 3 décembre. Sous la raison sociale **Eberhard et Ghirardi**, François Eberhard, de Utzenstorf (Berne), et **Fernand Ghirardi**, d'Italie, tous deux à Delémont, ont constitué à Delémont une société en nom collectif qui a commencé ses opérations le 3 décembre 1941. Vente des produits chimiques **Reno**. Place de la Gare 14.

Bureau Frutigen

2. Dezember. **Spar- und Leihkasse Frutigen**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Frutigen (SHAB. Nr. 36 vom 12. Februar 1941, Seite 291). Aus dem Verwaltungsrat ist ausgeschieden der Vizepräsident **Gottlieb Sarbach**; seine Unterschrift sowie diejenige des Verwalters und Sekretärs **Christian Stoller** sind erloschen. Die Generalversammlung vom 21. Februar 1941 hat als neues Verwaltungsratsmitglied gewählt **Ernst Kähr**, von **Rüederswil**, in Frutigen. Der Verwaltungsrat wählte am 7. März 1941 als Vizepräsidenten

das bisherige Verwaltungsratsmitglied **David Wandfluh**, von **Kandergrund**, in **Kandersteg**, und als Verwalter und Sekretär den bisherigen Stellvertreter **Otto Stoller**, **Christians sel.**, von **Kandergrund**, in **Frutigen**. Der Verwalter führt Einzelunterschrift, im übrigen zeichnen Präsident oder Vizepräsident gemeinsam mit dem Sekretär oder einem andern Mitglied der Verwaltung.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

Bäckerei, Konditorei. — 2. Dezember. **Ernst Thomi**, mit Sitz in **Langnau i. E.** Inhaber der Einzelfirma ist **Ernst Thomi**, des **Jakob**, von **Oberburg**, in **Langnau i. E.** Bäckerei und Konditorei.

Hoch- und Tiefbau. — 3. Dezember. **Ernst Beetschen** mit Sitz in **Langnau i. E.** Inhaber der Einzelfirma ist **Ernst Beetschen**, des **Gottfried**, von **Lenk**, in **Langnau i. E.** Hoch- und Tiefbauunternehmung. **Bernstrasse.**

Luzern — Lucerne — Lucerna

Ansichtskarten, Prospekte usw. — 1941. 27. November. **Globetrotter G. m. b. H.**, in **Luzern**. Unter dieser Firma hat sich mit Sitz in **Luzern** auf Grund des Errichtungsaktes vom 26. November 1941 und der Statuten vom gleichen Tage eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gebildet. Der Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb eines Handels- und Fabrikationsgeschäftes in Ansichtskarten, Prospekten usw., von Druckwaren sowie der Handel in Papierwaren jeder Art. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind **Raphael von Pfyffer** sowie dessen Ehefrau **Anny von Pfyffer**, beide von und in **Luzern**. Die Gesellschaft übernimmt laut Umwandlungsbilanz per 15. März 1941 von der aufgelösten «Globetrotter», Kunstverlag in **Luzern**, Aktiengesellschaft mit Sitz in **Luzern**, an **Aktiven** Fr. 44 554.73 und an **Passiven** Fr. 21 820.75. Der Uebnahmepreis beträgt Fr. 22 733.98. Die beiden Aktionäre erhalten für ihre Beteiligung an der Aktiengesellschaft entsprechende Stammanteile. Es erhält demnach **Raphael von Pfyffer** einen zu 100% liberierten Stammanteil von Fr. 16 000 und **Anny von Pfyffer** einen solchen von Fr. 4000. Für die Restanz von Fr. 2733.98. konstituiert sich die Gesellschaft als Schuldnerin. Die Mitteilungen der Gesellschaft an ihre Mitglieder erfolgen brieflich; offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit dem Recht zur Einzelunterschrift ist **Raphael von Pfyffer**. Adresse: **Waldstätterstrasse 17.**

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Wirtschaft. — 1941. 28. November. **G. Leva**, in **Basel**. Inhaber der Einzelfirma ist **Guglielmo Leva**, italienischer Staatsangehöriger, in **Basel**. Restaurationsbetriebe des **Küchlin-Theaters**. **Steinenvorstadt 55.**

Baugeschäft. — 28. November. Aus der Kommanditgesellschaft **Straumann-Hipp & Cie.**, in **Basel** (SHAB. 1934 I, Nr. 6, Seite 61), Baugeschäft, ist der Kommanditär **Gustav Deck-Wassermann** ausgeschieden; seine Kommandite von Fr. 30 000 und seine Prokura sind erloschen. Zu einem weiteren Kollektivprokuristen wurde ernannt **Max Löw-Peter**, von **Basel**, in der **Neuen Welt**, **Gemeinde Münchenstein**.

1. Dezember. Aktiengesellschaft **Münzhandlung Basel**, in **Basel** (SHAB. 1938 I, Nr. 23, Seite 219). **Dr. Ines Coulin** und **Dr. Christoph Bernoulli** sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden, ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurde als einziges Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt **Dr. Eugen Meier**, von **Stäfa**, in **Liestal**; er führt Einzelunterschrift.

Immobilien. — 1. Dezember. Die Genossenschaft **Aedificium**, in **Basel** (SHAB. 1941, Nr. 173, Seite 1455). Immobilien. wird nach Schluss des Konkursverfahrens von Amtes wegen gelöst.

Rohstoffe aller Art usw. — 1. Dezember. Einzelfirma **H. R. Bohner**, in **Basel** (SHAB. 1941 I, Nr. 27, Seite 220). Import usw. von Rohstoffen aller Art usw. Der Inhaber lebt mit seiner Ehefrau **Charlette geb. Steimann** in **Gütertrennung**.

1. Dezember. Unter der Firma **Diaetia-Reform-Nährmittel-Genossenschaft (Diaetia Société coopérative de Produits diététiques)** besteht auf Grund der Statuten vom 23. Oktober 1941 mit Sitz in **Basel** eine Genossenschaft zur Vermittlung oder Fabrikation von Nährmitteln, die nach der modernen Ernährungslehre hergestellt sind. Die Mitglieder haben mindestens einen Anteilsechein von Fr. 500 einzuzahlen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Vorstand gehören an: **August Lüscher-Frischer**, von und in **Basel**, als Präsident; **Oskar Arnold**, von **Zug**, in **Binningen**, und **Ernst Lüscher**, von **Basel**, in **Zürich**. Der Präsident führt Einzelunterschrift, die beiden andern Vorstandsmitglieder zeichnen zu zweien. Geschäftslokal: **Bristenweg 22.**

Immobilien usw. — 2. Dezember. **Landgesellschaft Bruderholz**, Aktiengesellschaft, in **Basel** (SHAB. 1941 I, Nr. 84, Seite 696). An- und Verkauf von Liegenschaften usw. In der Generalversammlung vom 29. August 1941 wurden die Statuten geändert. Das Aktienkapital von Fr. 720 000 zerfällt in 440 alte Prioritätsaktien von Fr. 1000, 440 neue Prioritätsaktien von Fr. 500 und 60 Stammaktien von Fr. 1000; diese 940 Aktien lauten nnnmehr auf den Inhaber und sind voll einbezahlt. Die öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus 3-7 Mitgliedern. Die übrigen Statutenänderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht.

Import von Rohdiamanten usw. — 2. Dezember. Inhaber der Einzelfirma **Francisco Probst**, in **Basel**, ist **Franz Probst**, von und in **Basel**. Import und Export von Rohdiamanten, Rohedelsteinen und geschliffenen Edelsteinen. **Bläsiring 79.**

2. Dezember. **Verkehrsverein Basel**, Verein in **Basel** (SHAB. 1937 II, Nr. 253, Seite 2414). Aus dem Vorstände ist der Präsident **Georges Fürstberger** infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Ferner sind erloschen die Unterschriften des bisherigen I. Vizepräsidenten **Dr. Armin ImObersteg** sowie des Sekretärs **Adolf Ballié**. Es wurden gewählt: als Präsident: das Vorstandsmitglied **Nikolas C. G. Bischoff**; als I. Vizepräsident: der bisherige Kassier **Walter Bossi**; als 2. Vizepräsident: **Fritz Hodel**, von **Basel**, in **Riehen**. Als Verkehrsdirektor wurde gewählt **Kurt Hägler**, von und in **Basel**. Die Vorstandsmitglieder zeichnen zu zweien unter sich oder je einer mit dem Direktor oder dem Sekretär.

Manufakturwaren. — 2. Dezember. Die Einzelfirma **Aiber**, in **Basel** (SHAB. Nr. 38 vom 16. Februar 1932, Seite 395), Handel in Manufakturwaren, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bäckerei usw. — 3. Dezember. Inhaber der Einzelfirma **Gottfried Zimmermann**, in **Basel**, ist **Gottfried Zimmermann-Ipser**, von **Lüterkofen (Solothurn)**, in **Basel**. Bäckerei und Konditorei. **Ochsenengasse 7.**

St. Gallen — St-Gall — San Gailo

Kolonialwaren. — 1941. 2. Dezember. **Emil Lenggenhager**, in St. Margrethen. Inhaber der Firma ist Emil Lenggenhager, von Wattwil, in St. Margrethen. Kolonialwaren; Grenzstrasse.

Zahnärztliche Artikel. — 2. Dezember. Die **Dental A.-G. (Dental S.A.)**, mit Sitz in St. Gallen (SHAB. Nr. 231 vom 3. Oktober 1932, Seite 2323), hat in der Generalversammlung der Aktionäre vom 8. November 1941 in Anpassung an das neue Recht ihre Gesellschaftsstatuten revidiert. Dabei wurden die Aktien, die bisher auf den Namen lauteten, auf den Inhaber gestellt. Das Grundkapital von Fr. 50 000 ist voll einbezahlt. Im übrigen haben die publikationspflichtigen Tatsachen keine Aenderung erfahren.

Manufakturwaren usw. — 2. Dezember. **Schellenberg, Sax & Co. Aktiengesellschaft**, Manufakturwaren en gros usw., mit Sitz in Trübbach, Gemeinde Wartau (SHAB. Nr. 91 vom 19. April 1940, Seite 747). Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Edwin Johann Georg Stähli, von und in Amriswil, und Dr. Hans Sax, von Winterthur, in Trübbach, Gemeinde Wartau. Die bisherige Einzelprokura des letzteren wurde in Einzelunterschrift umgewandelt. Edwin J.G. Stähli zeichnet nicht. Zum Präsidenten wurde gewählt das bisherige Verwaltungsratsmitglied Hans Sax-Frisch, der wie bisher einzeln zeichnet.

2. Dezember. **Rheintalische Gasgesellschaft (Compagnie d'Éclairage et de Chauffage par le Gaz du Rheintal)**, Aktiengesellschaft mit Sitz in St. Margrethen (SHAB. Nr. 72 vom 27. März 1939, Seite 632). Otto Hohl ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Emil Respinger ist als Präsident zurückgetreten und gleichzeitig zum Vizepräsidenten ernannt worden. Präsident ist das bisherige Verwaltungsratsmitglied Dr. Max Brugger, von Berlingen, in Binningen bei Basel. Die Verwaltungsratsmitglieder zeichnen kollektiv zu zweien.

Tafelglas usw. — 2. Dezember. **Willy Stengei**, Detailverkauf von Tafelglas diverser Sorten usw., in St. Gallen (SHAB. Nr. 75 vom 30. März 1938, Seite 720). Die Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1941. 2. Dezember. Unter der Firma **Hotel Krone A.-G.** hat sich mit Sitz in Churwalden eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Statuten datieren vom 14. November 1941. Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb des Hotels Krone, in Churwalden. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Uebernahmevertrag vom 14. November 1941 von der Erbgemeinschaft Dr. Brügger die Liegenschaft Hotel Krone, in Churwalden, samt den dazugehörigen Einrichtungen und Mobilien zum Preise von Fr. 158 061.90, der durch Uebernahme von Hypotheken im Gesamtbetrag von Fr. 98 061.90 und durch Ueberlassung von 60 Aktien zu Fr. 1000 getilgt wird. Das Aktienkapital beträgt Fr. 60 000 und ist eingeteilt in 60 Inhaberaktien zu Fr. 1000, welche durch vorerwähnte Sachwerte voll libertiert sind. Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 2 Mitgliedern, gegenwärtig aus Dr. jur. Peter Brügger, von Churwalden, in Aarau. Dieser führt Einzelunterschrift.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Grandson

1941. 1^{er} décembre. **Jurassia S.A. fabrique de machines parlantes**, dont le siège est à Ste-Croix (FOSC. du 3 novembre 1937, n° 257, page 2450). Dans son assemblée générale des actionnaires du 1^{er} décembre 1941, la société a modifié l'article 12 de ses statuts. Le conseil d'administration est composé de 1 à 3 membres. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs. Dans la même assemblée, la société a nommé en qualité de second administrateur Heinrich Landis, fils d'Heinrich, de Richterswil (Zurich), domicilié à Zurich. La procuration conférée à Conrad-Maximilien Anton est radiée. Le président du conseil d'administration est Léon Duvoisin. La société est engagée par la signature collective des deux administrateurs Léon Duvoisin et Heinrich Landis.

Bureau de Lausanne

Rectification. L'inscription de la **Société Immobilière de la Rue de Bourg 18**, société anonyme avec siège à Lausanne, publiée dans la FOSC. du 2 décembre 1941, est rectifiée comme suit: A été désigné comme unique administrateur avec signature individuelle Werner Kaiser, de Leuzigen et Lausanne, à Lausanne. Les bureaux de la société sont à la Rue de Bourg 18, dans les locaux de la société anonyme «F. Kaiser & Fils S.A.»

Epicerie, primeurs, etc. — 3 décembre. **G. Senaud**, à Lausanne. Le chef de la maison est Gilbert-Alfred Senaud, allié Burri, d'Avenches, à Lausanne. Epicerie, primeurs, beurre et fromages, vins, bière, limonades. Avenue d'Ouchy 1.

Articles d'optique, pipes, etc. — 3 décembre. Le chef de la maison **A. Golay**, à Lausanne, est Albert-Jean Golay, allié Vandelle, du Chenit (Vaud), à Lausanne. Représentation générale en articles d'optique; pipes; articles pour fumeurs et de bureau, etc. Chemin des Fontenailles 8.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

Vins. — 1941. 3 décembre. Le **Syndicat des propriétaires de Vétroz S.A.**, commerce de vins, société anonyme de siège social à Vétroz (FOSC. du 19 septembre 1939, n° 247, page 2130), fait inscrire qu'en assemblée générale du 21 septembre 1941 Hermann Coudray de Maurice, de et à Vétroz, a été nommé caissier et membre du conseil d'administration en remplacement de Maurice Coudray dont la signature est radiée. La société est engagée par la signature collective de deux membres du conseil d'administration, à savoir: président: Camille Cottagnoud; secrétaire: Francis Udry; directeur: Marcellin Putallaz (tous inscrits) et Hermann Coudray (nouvel administrateur).

3 décembre. La **Caisse-Maladie de Sierre et environs**, société coopérative de siège social à Sierre (FOSC. du 2 juillet 1936, n° 152, page 1612), fait inscrire qu'en assemblée générale du 23 juin 1940, elle a modifié les statuts

sur des points non soumis à la publication. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire-caissier.

Fruits, légumes. — 3 décembre. **Parosé**, fruits, légumes, société anonyme de siège social à Sion (FOSC. du 17 octobre 1941, n° 244, page 2061). En assemblée générale du 10 novembre 1941, Maurice Ducrey, de et à Sion, a été nommé administrateur en remplacement d'Ernest Staechelin dont la signature est radiée. Il engagera la société par sa signature individuelle.

3 décembre. La **Caisse Raiffeisen de Sion, Société coopérative**, de siège social à Sion (FOSC. du 7 septembre 1940, n° 210, page 1625), fait inscrire qu'en assemblée générale du 22 mars 1941, elle a nommé secrétaire en remplacement de Joseph Volken, dont la signature est radiée, Samuel Gaspoz, de St-Martin (Valais), à Sion. La société est engagée par la signature collective deux à deux du président, vice-président et secrétaire.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Tissus, confections. — 1941. 2 décembre. **Samuel Jeanneret, Magasin du Jeuntuti**, tissus et confections, à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 26 septembre 1929, n° 225). Le titulaire Jules-Samuel Jeanneret et son épouse Jeanne née Bech, ont adopté, par contrat de mariage du 26 septembre 1941, le régime de la séparation de biens, selon les articles 241 et suivants du Code civil suisse.

2 décembre. **Société anonyme de chaussures Bata**, avec siège à Möhlin et plusieurs succursales en Suisse, dont une à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 13 août 1940, n° 188). L'administrateur Dr. Charles Jucker est actuellement domicilié à Zurich.

Bureau de Locle

Imprimerie, librairie. — 1^{er} décembre. **Oderboiz, Imprimerie et librairie, titulaire E.-Antoinette Blanc-Oderbolz**, au Locle (FOSC. du 5 janvier 1940, n° 3, page 25). La raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «S. Glauser-Oderbolz», au Locle.

S. Glauser-Oderbolz, au Locle. Le chef de la maison est Charles-Samuel Glauser, originaire de Ferenbalm (Berne), domicilié au Locle. Cette maison reprend l'actif et le passif de la raison «Oderbolz, Imprimerie et librairie, titulaire E.-Antoinette Blanc-Oderbolz», au Locle, radiée. Imprimerie et librairie; impression, édition et vente de la «Feuille d'avis des Montagnes, Journal du Locle». Rue Daniel-Jean-Richard 13.

2 décembre. La **Société immobilière Rue du Foyer 28 S.A.**, société anonyme ayant son siège au Locle (FOSC. du 14 novembre 1939, n° 269, page 2298), a, dans son assemblée générale ordinaire du 26 novembre 1941, décidé: 1. de porter son capital social de 5400 fr. à 50 000 fr. par l'émission de nouvelles actions entièrement libérées par compensation à due concurrence d'une créance contre la société; 2. de créer 50 actions nouvelles, nominatives, de 1000 fr. chacune, formant le capital social, les 9 actions primitives de 600 fr. chacune, étant ainsi converties; 3. d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle, qui ne modifient les faits antérieurement publiés que sur ce point: le capital social est fixé à la somme de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. Les actions sont nominatives. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est engagée envers les tiers par la signature d'un administrateur. Il n'est rien changé aux pouvoirs de l'administrateur actuellement en fonctions.

Genève — Genève — Ginevra

Café-restaurant-brasserie. — 1941. 2 décembre. **Arthur Anderegg**, commerce de bières et exploitation d'un café-brasserie, à l'enseigne «Brasserie Genevoise et Taverne Suisse», à Genève (FOSC. du 16 août 1932, page 1972). La maison modifie son genre d'affaires comme suit: exploitation d'un café-restaurant-brasserie, et modifie son enseigne qui devient «Auberge Suisse».

Société immobilière. — 2 décembre. **LA LIM**, société anonyme et immobilière à Genève (FOSC. du 24 novembre 1934, page 3249). Henri Uhlmann, de Genève, à Chêne-Bougeries, a été désigné comme seul administrateur, avec signature sociale, en remplacement d'Alfred Baup, administrateur démissionnaire, lequel est radié et dont les pouvoirs sont éteints. Adresse: Rue Petitot 4 (bureau de Edouard-G. Wohlers).

2 décembre. **Société Anonyme de Marques**, à Genève (FOSC. du 24 novembre 1934, page 3249). Dans son assemblée générale du 15 novembre 1941, la société a renouvelé son conseil d'administration comme suit: Walter Lüdi, président, de Heimiswil (Berne), à Genève; Robert Arnold, secrétaire, de Chêne-Bourg, à Genève, et Henri Uhlmann, de Genève, à Chêne-Bougeries, lesquels engageront la société par leur signature collective à deux. Les administrateurs Georges Barbey et Louis Gilliéron, dont les fonctions ont pris fin, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Adresse: Rue Petitot 4 (bureau d'Edouard-G. Wohlers).

Produits chimiques, etc. — 2 décembre. «Etablissement Spector S.A.», produits chimiques, etc., société anonyme ayant son siège à Genève (FOSC. du 5 juillet 1937, page 1584). Dans son assemblée générale extraordinaire du 24 novembre 1941, la société a prononcé sa dissolution. Elle ne subsistera plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale **Etablissement Spector S.A. en liquidation**, par un seul liquidateur en la personne d'Albert-Emile Gysler (inscrit jusqu'ici comme administrateur et secrétaire du conseil), lequel engagera la société en liquidation par sa signature individuelle. Le droit à la signature des administrateurs Charles-Oscar Roth, actuellement président, et Simon Chpektoz, est éteint.

Fourrures. — 2 décembre. **Schalom**, commerce de fourrures, à Genève (FOSC. du 9 avril 1940, page 656). Le titulaire Elie Schalom et son épouse Jeanne-Marie-Charlotte, née Gerdil, sont légalement séparés de biens.

Autotransportordnung

Bundesbeschluss vom 30. IX. 1938 und Verordnung III vom 30. VII. 1940

Konzessionsgesuche für den Transport von Sachen (Altunternehmer); Einspracheverfahren

Einspracheberechtigt ist jeder, der nachweist, dass die Konzession in seine gewerblichen Interessen eingreift. Die Einsprache ist schriftlich zu begründen und in doppelter Ausfertigung frankiert dem Eidgenössischen Amt für Verkehr in Bern einzureichen. Einsprachen gegen mehrere Gesuchsteller sind getrennt abzufassen.

Statut des transports automobiles

Arrêté fédéral du 30 IX 1938 et Ordonnance III du 30 VII 1940

Demandes de concession pour le transport de choses (anciens entrepreneurs); procédure d'opposition

Est en droit de former opposition celui qui prouve que la concession porte atteinte à ses intérêts professionnels. L'opposition doit être motivée par écrit et communalisée en deux exemplaires, sous pli affranchi, à l'Office fédéral des transports à Berne. Les oppositions formées contre plusieurs requérants doivent être présentées séparément.

Ordinamento degli autotrasporti

Decreto federale del 30 IX 1938 e Ordinanza III del 30 VII 1940

Domande di concessione per il trasporto di cose (vecchie imprese); procedura di opposizione

Ha diritto di far opposizione chiunque provi che la concessione pregiudica i suoi interessi professionali. L'opposizione dovrà essere motivata e comunicata per iscritto, in due esemplari ed a mezzo di busta affrancata, all'Ufficio federale dei trasporti a Berna. Le opposizioni formulate contro diversi richiedenti dovranno essere presentate separatamente.

N°	Name oder Firma, Sitz des Gesuchstellers Nom ou raison sociale, siège du requérant Noine o ragione sociale, sede del richiedente	Zahl und Art der verwendeten Fahrzeuge Nombre et genre des véhicules employés Numero e genere dei veicoli utilizzati					Natur der Unternehmung Nature de l'entreprise Natura dell'impresa	Nachgesuchter Gültigkeitsbereich der Konzession Rayon de validité de la concession requise Raggio di validità della concessione domandata
		Motorwagen mit Nutzlast Véhicules automobiles ayant une charge utile Autoveicoli con carico utile	bis usqu'à fino a	1000 kg 2000— 3999 kg	1000 kg u. mehr et plus	Traktoren Tracteurs		
Berichtigungen:								
1. Kanton Zürich								
53	Hofmann, W. H., Zürich 3	4	4	5	1	6	5 Lastwagen und 3 Anhänger mit Möbelkasten; 1 Anhänger mit Drehschemel, 1 Tiefganganhänger. Neben den 6 Anhängern werden 7 gummibereifte und 5 eisenbereifte Bahnmöbelwagen verwendet. Andere Geschäftszweige: Internationale Speditionen und Lagerhaus, Verzollungen, Verpackungen.	Ganze Schweiz.
279	Merk, Fritz, Tann-Rötl	—	—	2	—	—	Beide Lastwagen mit Kippvorrichtung. Andere Geschäftszweige: Kiesgrube, Landwirtschaftsbetrieb, Pferdehalterei.	Ganze Schweiz ohne Kanton Tessin.
289	von Ow, Hermann, Hinwil	—	—	4	—	3	1 Lastwagen mit Kippvorrichtung. Andere Geschäftszweige: Holz- und Kohlenhandlung, Personentransporte.	Ganze Schweiz.
2. Kanton Basel-Stadt								
437	Wissel, C., Basel	—	4	1	1	1	—	Ganze Schweiz.
Kanton Basel-Land:								
440	Ait, Eduard, Münchenstein	—	—	1	—	—	Lastwagen mit Kippvorrichtung. Andere Geschäftszweige: Holz- und Kohlenhandel; Betrieb einer fahrbaren Holzsaäge.	Basel-Stadt, Basel-Land, ausnahmsweise Transporte bis Zürich, Winterthur und im Berner Jura.
441	Autobus AG., Liestal	—	—	1	—	—	Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie für Personentransport. — Andere Geschäftszweige: Personentransport; Reparaturwerkstätte; Handel mit Benzin, Öl usw.; Hotel- und Landwirtschaftsbetrieb. — Postkonzessionierter Autobusbetrieb. Ausschliesslich für diesen wird ein Sachentransportanhänger verwendet.	Ganze Schweiz.
442	Automobilgesellschaft Sissach-Eptingen, Sissach	—	1	—	—	—	Offizielle Bahncamionnage. — Anderer Geschäftszweig: Personentransporte. — Postkonzessionierter Autobusbetrieb.	Ganze Schweiz.
443	Aymonod, Gebr., Pratteln	—	—	2	—	—	Beide Lastwagen mit Kippvorrichtung. Hauptgeschäftszweig: Kies- und Sandwerke.	Basel und Umgebung, Basel-Land.
444	Basler & Oser, Aesch	—	—	1	—	—	Lastwagen mit Kippvorrichtung. Hauptgeschäftszweige: Sand-, Kies- und Schotterwerk.	Basel und Umgebung, einschliesslich oberes Baselbiet.
445	Bettschen-Kuhn, Friedrich, Birsfelden	—	—	1	—	—	Lastwagen mit Kippvorrichtung.	Basel-Stadt, Basel-Land, Unterfricktal, Berner und Solothurner Jura.
446	Bloch-Steiner, Ernst, Aesch	—	1	—	—	—	Hauptgeschäftszweige: Depot einer Mineralwasserfabrik; Handel mit Landesprodukten, Holz und Kohlen.	Basel-Land, Basel-Stadt, Transporte bis Rheinfelden, Laufenburg, Dornegg, Delémont.
447	Bloch-Bürgi, Richard, Birsfelden	—	1	—	—	—	Anderer Geschäftszweig: Handel mit gebrauchten Kisten.	Basel und Umgebung, Transporte bis Langenbruck, Balsthal, Langenthal, Olten.
448	Brodmann-Bolchat, Richard, Ettingen	—	—	1	—	—	Lastwagen mit Kippvorrichtung.	Nordwestschweiz und Kantone Aargau, Solothurn und Bern.
449	Brunner-Wagner, Albert, Münchenstein	—	—	—	1	1	Anderer Erwerbszweig: Landwirtschaftsbetrieb.	Transporte bis Basel, Muttentz, Arlesheim, Reinach.
450	Büchler-Flury, Adolf, Neuwelt	—	1	—	—	1	—	Ganze Schweiz.
451	Burri-Erny, Johann, Wenslingen	1	—	—	—	—	Offizielle Bahncamionnage. — Anderer Geschäftszweig: Handel mit Obst.	Ganze Schweiz.
452	Droll, Ernst, Gelterklinden	—	—	1	—	1	Hauptgeschäftszweige: Bierdepot, Holz- und Kohlenhandlung. Ausschliesslich im Werkverkehr werden weitere 3 Lastwagen, 1 Traktor und 1 Anhänger verwendet.	Ganze Schweiz.
453	Faller-Mülchli, Joseph, Arlesheim	—	—	1	—	1	Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie für Personentransport. Andere Geschäftszweige: Reparaturwerkstätte, Personentransport, amtliche Eichstätte.	Ganze Schweiz.
454	Fankhauser, Hans, Münchenstein	—	—	1	—	1	—	Ganze Schweiz.
455	Gerber-Neuschwander, Isaak, Neuwelt	—	—	—	1	—	Als Anhänger werden sogenannte « Schnappkarren » verwendet. Andere Geschäftszweige: Holzhandel, kleiner Landwirtschaftsbetrieb.	Transporte im Umkreis bis zu 16 km.
456	Grod-Meyer, Karl, Muttentz	—	—	1	—	—	Lastwagen mit Kippvorrichtung.	Kantone Basel-Land und Basel-Stadt.
457	Gysin-Haller, Emil, Oltingen	—	1	—	—	—	Offizielle Bahncamionnage. — Andere Geschäftszweige: Landwirtschaft; Installationen von Wasserleitungen, Schreinerel.	Kantone Basel-Land, Basel-Stadt, Aargau, Solothurn, Bern, Luzern, Zürich.
458	Häring, Joh., Pratteln	—	1	—	—	1	—	Ganze Schweiz.
459	Herde, Edwin, vorm X. Herde, Binningen	—	1	—	—	—	—	Ganze Schweiz.
460	Huggel, Karl, Münchenstein	—	—	—	1	1	Neben dem einen Anhänger werden im Lokalverkehr noch weitere 4 Anhänger (Schnappkarren) verwendet. Anderer Erwerbszweig: Wagnerel.	Basel und Umgebung, Transporte im Kanton Basel-Stadt und bis Benken, Laufen, Liestal, Möblin.
461	Hunziker-Gruber, Rudolf, Muttentz	—	—	1	—	—	Lastwagen mit Kippvorrichtung.	Ganze Schweiz.
462	Karlen-Stuckli, Wwe. Sophie, Wintersingen	—	1	—	—	—	Offizielle Bahncamionnage. — Andere Geschäftszweige: Handlung; Molkerel; Handel mit Landesprodukten und Futtermitteln; Restaurant.	Kantone Basel-Land, Basel-Stadt, Aargau.
463	Kopp, Fritz, Birsfelden	—	—	1	—	1	—	Ganze Schweiz.
464	Kunz-Senn, Jules, Birsfelden	—	1	—	—	—	—	Basel und Umgebung.
465	Kunz-Bertschin, Walter & Rosa, Buekten	1	—	—	—	—	—	Transporte ab Basel bis Olten—Luzern.
466	Lais-Friedlin, Fritz, Neu-Allschwil	1	—	—	—	—	Nebenerwerb: Kleintierzucht.	Transporte im Umkreis bis 60 km.
467	Leu-Walther, Alfred, Zunzgen	—	1	—	—	—	Anderer Geschäftszweig: Molkerel, Handlung mit Milchprodukten.	Ganze Schweiz.
468	Ley-Löthli, Theophil, Oberwil	—	—	1	—	—	Lastwagen mit Kippvorrichtung.	Basel und Umgebung.

N°	Name oder Firma, Sitz des Gesuchstellers Nom ou raison sociale, siège du requérant Nome o ragione sociale, sede del richiedente	Zahl und Art der verwendeten Fahrzeuge Nombre et genre des véhicules employés Numero e genere dei veicoli utilizzati					Natur der Unternehmung Nature de l'entreprise Natura dell'impresa	Nachgesuchter Gültigkeitsbereich der Konzession Rayon de validité de la concession requise Raggio di validità della concessione domandata
		Motorwagen mit Nutzlast Véhicules automobiles ayant une charge utile Autoveicoli con carico utile		Traktoren Trattori	Anhänger Rimorchi	andere autres		
		als usque à 2000 kg fino a 2000 kg	4000 kg o plus o più					
Kanton Basel-Land (Fortsetzung):								
469	Lötscher-Sieglin, Emilie, Allschwil	—	—	2	—	—	1 Fahrzeug ist ein Sattelschlepper.	Ganze Schweiz.
470	Marinello, Adolf, Angst	—	—	1	—	—	Fahrzeug ist ein Sattelschlepper.	Ganze Schweiz.
471	Messier-Remund, Margaritha, Birsfelden	—	—	1	—	1	—	Ganze Schweiz.
472	Mettler-Hauser, Fritz, Birsfelden	1	—	—	—	—	Anderer Geschäftszweig: Handel mit Landesprodukten.	Ganze Schweiz.
473	Moser, Gustav, Reigoldswil	—	—	1	—	—	Offizielle Bahncamionnage. — Haupterwerbszweig: Obst- und Milchhandel.	Ganze Schweiz.
474	Mundschin-Stäheli, Fritz, Bubendorf	—	—	1	—	—	Anderer Erwerbszweig: Laudwirtschaft.	Kantone Basel-Land und Basel-Stadt.
475	Pfister-Müller, E., Pratteln	—	—	1	—	—	Lastwagen mit Kippvorrichtung.	Ganze Schweiz.
476	Pfister-Lereh, Fritz, Thürnen	—	—	2	—	2	1 Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie für Personentransporte. Andere Geschäftszweige: Garage und Reparaturwerkstatt; Personentransporte.	Ganze Schweiz.
477	Pletscher-Börlin, Gottfried, Bubendorf	1	—	1	—	—	—	Ganze Schweiz.
478	Portmann & Hanser, Binningen	—	—	2	—	—	Beide Lastwagen mit Kippvorrichtung. Anderer Geschäftszweig: Sand- und Kieswerk.	Kantone Basel-Stadt und Basel-Land.
479	Reichen-Ilf, Elisa, Binningen	1	—	—	—	—	Haupterwerbszweig: Handel mit Landesprodukten.	Transporte bis Zürich, Luzern, Bern.
480	Rutschmann, Gebrüder, Sissach	1	1	—	—	—	1 Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie für Personentransport. Anderer Geschäftszweig: Personentransport.	Ganze Schweiz.
481	Sänger-Siegrist, Fritz, Oherwil	—	—	1	—	—	Lastwagen mit Kippvorrichtung.	Kantone Basel-Land, Basel-Stadt, Aargau, Solothurn, Bern.
482	Sasse, Albert, Bretzwil	—	—	1	—	1	—	Ganze Schweiz.
483	Schäfer-Bohny, Adolf, Zuzgen	—	—	—	1	1	Anderer Erwerbszweig: kleiner Landwirtschaftsbetrieb.	Transporte zwischen Zuzgen und Sissach.
484	Schaub-Bürgli, Fritz, Arisdorf	—	1	—	—	—	Offizielle Bahncamionnage.	Transporte auf Strecke zwischen Arisdorf und Riehen.
485	Schmidlin-Richterich, Achilles, Aesch	—	1	—	—	1	Anderer Geschäftszweig: Möbelhandel.	Ganze Schweiz.
486	Schneider, Edmund, Reinach	—	1	—	—	—	—	Ganze Schweiz.
487	Seller-Schneider, Samuel, Bubendorf	—	—	1	—	—	—	Ganze Schweiz.
488	Siegrist-Stehlin, Karl, Binningen	—	1	—	—	—	—	Kantone Basel-Stadt, Basel-Land, Solothurn, Bern, Aargau, Luzern, Zürich.
489	Straumann-Meier, Hans, Reinach	—	—	1	—	—	Lastwagen mit Kippvorrichtung.	Ganze Schweiz.
490	Tanner-Niedergesäss, Karolina, Allschwil	1	—	—	—	—	Anderer Geschäftszweig: Handel mit Altpapier.	Basel und Umgebung.
491	Wagner-Wirz, Albert, Birsfelden	—	1	—	—	1	—	Ganze Schweiz.
492	Wagner-Scheidegger, Paul, Birsfelden	1	—	—	—	—	Dienstmann.	Transporte im Umkreis bis 45 km.
493	Waldenburgerhahn-Gesellschaft, Waldenburg	—	—	2	—	—	Offizieller Camionnagedienst. — Als Werkverkehr werden Transporte für Bahn- und Geleiseunterhalt ausgeführt.	Transporte bis Basel und Balsthal.
494	Zimmermann, Fritz & Hans, Pratteln	—	1	1	—	1	Beide Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie für Personentransport. Anderer Geschäftszweig: Personentransport.	Ganze Schweiz.
495	Zumbrunnen, Christian, Allschwil	—	—	1	—	—	Lastwagen mit Kippvorrichtung.	Ganze Schweiz.
Kanton Solothurn:								
496	Altermatt, Emil, Kleinlützel	—	—	1	—	—	Lastwagen mit Kippvorrichtung.	Transporte bis Basel, Passwang, Delémont.
497	Annaheim, Leo, Lostorf	—	1	1	—	2	1 Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie für Personentransport und mit Möbelkasten. Anderer Geschäftszweig: Personentransport.	Ganze Schweiz.
498	Bau-Moll, C.F., Lostorf	—	—	1	—	1	Nebenerwerb: Velohandlung.	Transporte bis Solothurn, Luterbach, Kriegstetten und Bueggberg.
499	Burki, Arthur, Biberist	—	1	—	—	—	Offizielle Bahncamionnage.	Transporte bis Langenthal, Laufelfingen, Basel, Frick, Wildegg, Zürich.
500	Burki, Adolf, Klenberg	—	—	1	—	—	Anderer Erwerbszweig: Gastwirtschaft, Landwirtschaftsbetrieb.	Ganze Schweiz.
501	Eneh-Widmer, Adele, Trimbach	—	1	—	—	1	Anderer Geschäftszweig: Personentransporte.	Kantone Basel-Stadt, Basel-Land, Solothurn, Aargau und Berner Jura.
502	Emmenegger, Anton, Dornach	—	—	1	—	—	Lastwagen mit Kippvorrichtung.	Ganze Schweiz.
503	Erismann, Fritz, Schönenwerd	—	1	3	—	2	3 Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie für Personentransport. 2 Möbelkasten zur Verwendung mit 3 Lastwagen und mit einem Anhänger. Andere Geschäftszweige: Holz-, Kohlen- und Heizölhandlung; Personentransporte.	Ganze Schweiz.
504	von Felten, Josef, Winznau	—	—	1	—	1	Lastwagen mit Kippvorrichtung; Anhänger mit Drehschemel für Langholztransporte.	Transporte im Umkreis bis zu 100 km.
505	Flöckiger, Jakob, Langendorf	—	1	—	—	—	Hauptgeschäftszweige: Handel mit Holz, Kohlen, Landesprodukten.	Ganze Schweiz.
506	Freiburghaus, Fritz, Trimbach	—	1	—	—	—	Lastwagen mit Kippvorrichtung.	Ganze Schweiz.
507	Grollmund, Oskar, Balsthal	1	1	1	—	1	1 Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie für Personentransport. 1 Lastwagen mit Kippvorrichtung. Andere Geschäftszweige: Kies- und Holzhandel, Personentransporte.	Ganze Schweiz.
508	Gschwind-Matter, Theophil, Bättwil	—	1	—	—	—	Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie für Personentransport. Andere Geschäftszweige: Landwirtschaftsbetrieb; Personentransporte; im Herbst und Winter Handel mit Brennholz; Landesprodukten.	Ganze Schweiz.
509	Hänggi, Emil, Nunningen	—	—	1	—	—	Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie für Personentransporte.	Ganze Schweiz.
510	Hänggi, Otto, Nunningen	—	1	—	—	—	Offizielle Bahncamionnage. — Andere Erwerbszweige: Leiter des Depots einer landwirtschaftlichen Genossenschaft und des Depots einer Molererei. Kauf und Verkauf der Milch einer Genossenschaft.	Ganze Schweiz.
511	Henzi, Gehrüder, Biberist	—	—	2	—	—	Beide Lastwagen mit Kippvorrichtung. Andere Geschäftszweige: Steinbruchunternehmung, Garage und Reparaturwerkstätte, Personentransporte.	Kantone Solothurn, Bern, Basel-Land, Basel-Stadt.
512	Huber, Hugo, Eppenberg	—	—	2	1	2	1 Lastwagen mit Kippvorrichtung, der andere mit Drehschemel für Langholztransporte und mit Möbelkasten; 1 Anhänger mit Aufbau für Langholztransporte. Anderer Geschäftszweig: Kiesgruben- und Steinbruchausbeutung.	Ganze Schweiz.
513	Jeger, Josef, Melltingen	—	1	—	—	1	Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie für Personentransport. — Offizielle Bahncamionnage. — Andere Geschäftszweige: Personentransport; kleiner Landwirtschaftsbetrieb.	Ganze Schweiz.
514	Jeker, Max, Mümliswil	—	1	—	—	—	Lastwagen mit Kippvorrichtung.	Ganze Schweiz ohne Kantone Tessin und Graubünden.
515	Kneubühler & Schibli, Olten	—	1	1	—	1	Beide Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie für Personentransport. Andere Geschäftszweige: Personentransporte, Leichentransporte.	Ganze Schweiz.

La Genevoise, Compagnie d'Assurances sur la Vie, à Genève

Actif		Bilan au 31 décembre 1940		Passif	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Engagements des actionnaires	3 000 000	—	Capital social ou de garantie	5 000 000	—
Valeurs mobilières:			Réserve statutaire	1 000 000	—
Obligations et lettres de gage	28 466 641	79	Autres réserves	271 375	—
Actions	84 002	—	Fonds de bénéfices constitués pour les répartitions futures	6 887 147	35
Titres de gage immobilier	95 362 394	25	Réserves techniques:		
Prêts et avances sur polices	14 503 075	40	Réserves mathématiques et correction relative à l'échéance des rentes	205 128 697	33
Prêts sur nantissement	47 000	—	Correction relative à l'échéance des primes	6 124 997	—
Prêts à des corporations	44 244 397	—	Réserve pour sinistres, capitaux échus, rentes et rachats à régler	1 389 669	—
Immeubles	31 503 199	65	Engagements provenant des réassurances	290 116	15
Usufruits et nues propriétés	155 103	—	Engagements:		
Portefeuille	81 017	17	Dépôts et cautionnements	197 509	45
Effets à recevoir, avoirs en banque, chèques postaux, caisse	1 152 850	16	Divers	1 864 441	70
Avoirs provenant des réassurances	2 571 418	85	Autre passif et créateurs divers	381 888	77
Fractions de primes non échues mais appartenant à l'exercice	2 032 043	—	Fonds de prévoyance du personnel de la société	155 313	40
Avoirs auprès d'agents et de preneurs d'assurances	956 606	10	Excédent du crédit	149 700	89
Intérêts et loyers	2 522 090	47			
Mobilier et matériel	1	—			
Autre actif et débiteurs divers	2 159 016	20			
De l'actif ci-dessus, sont engagés à titre de sûretés, de cautionnements ou de gages: 217 670 638 fr. 60.			(VG. 65)		
	228 840 856	04		228 840 856	04

Genève, le 24 juillet 1941.

La Genevoise, Compagnie d'Assurances sur la Vie:
Alf. Georg.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung Nr. 14 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung

(Preisausgleichskasse für die Baumwollindustrie)

(Vom 2. Dezember 1941)

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 1. September 1939 betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung,

in Ausführung und in Ergänzung seiner Verfügung Nr. 31 vom 10. Oktober 1941 über die Sicherstellung der Versorgung von Volk und Heer mit technischen Rohstoffen, Halb- und Fertigfabrikaten (Abgabe auf Baumwollgarnen), verfügt:

Art. 1. Beim Schweizerischen Textil-Syndikat wird eine «Preisausgleichskasse für die Baumwollindustrie» errichtet. Die Kasse hat den Zweck, eine möglichst langfristige Stabilisierung der Preise sowie die Durchführung von Verbilligungsaktionen für Rohbaumwolle und Zellwolle und die Erzeugnisse der Baumwollindustrie zu ermöglichen.

Art. 2. Die eidgenössische Preiskontrollstelle bestimmt, im Einvernehmen mit der Sektion für Textilien des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes (im folgenden Sektion genannt), rückwirkend ab 1. September 1941, die in den Preisausgleich einzubeziehenden Waren.

Sie setzt im Einvernehmen mit der Sektion die an die Kasse zu leistenden Beiträge, ihre Fälligkeit sowie das Veranlagungsverfahren fest und bestimmt im Einvernehmen mit der Sektion, in welchen Fällen Zuschüsse aus der Kasse auszubehalten sind.

Für verspätete Beitragsleistungen wird ein Verzugszins von 5% berechnet.

Art. 3. Die ordentlichen Verwaltungskosten der Ausgleichskasse, einschliesslich der durch die erforderlichen Kontrollen und Erhebungen entstehenden Kosten, werden (bis zu einem von der eidgenössischen Preiskontrollstelle festzusetzenden Höchstbetrag) durch die in die Kasse einbezahlten Beiträge gedeckt.

Art. 4. Widerhandlungen gegen diese Verfügung und die gestützt darauf erlassenen Ausführungsvorschriften und Einzelweisungen werden gemäss Art. 4—6 des Bundesratsbeschlusses vom 1. September 1939 betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung bestraft.

Massnahmen auf Grund von Art. 3 des vorerwähnten Bundesratsbeschlusses bleiben vorbehalten.

Art. 5. Diese Verfügung tritt am 4. Dezember 1941 in Kraft. Die eidgenössische Preiskontrollstelle ist mit dem Erlass der Ausführungsvorschriften und dem Vollzug beauftragt.

Sie kann die ihr auf Grund dieser Verfügung zustehenden Befugnisse an nachgeordnete Stellen übertragen und ist ferner ermächtigt, die Kantone, die kriegswirtschaftlichen Syndikate und die zuständigen Organisationen der Wirtschaft zur Mitarbeit heranzuziehen. 287. 6. 12. 41.

Ordonnance n° 14 du département fédéral de l'économie publique concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché (Caisse de compensation des prix de l'industrie du coton)

(Du 2 décembre 1941)

Le département fédéral de l'économie publique, vu l'arrêté du Conseil fédéral du 1^{er} septembre 1939 concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché, en application et en complément de son ordonnance n° 31 du 10 octobre 1941 tendant à assurer l'approvisionnement de la population et de l'armée en matières premières pour l'industrie et en produits mi-fabriqués et fabriqués (taxe sur les filés de coton), arrête:

Article premier. Une «caisse de compensation des prix pour l'industrie du coton» est créée auprès du syndicat suisse du textile. Elle est appelée à stabiliser le plus longtemps possible les prix du coton, de la laine artificielle et des produits de l'industrie du coton, ainsi qu'à prendre toutes mesures propres à réduire ces prix.

Art. 2. D'entente avec la section des textiles de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail (appelée ci-après section), le Service fédéral du contrôle des prix désignera, avec effet rétroactif au 1^{er} septembre 1941, les marchandises qui seront assujetties à la compensation des prix.

D'entente avec la section, il fixera les sommes à verser à la caisse de compensation, leur échéance, ainsi que les modalités de la taxation et déterminera dans quels cas la caisse aura à verser des subsides.

Les paiements arriérés seront frappés d'un intérêt de 5 pour cent.

Art. 3. Les frais ordinaires d'administration de la caisse de compensation, de même que les frais occasionnés par les contrôles et les enquêtes nécessaires, seront couverts par les redevances versées à la caisse (jusqu'à concurrence d'un montant maximum à fixer par le Service fédéral du contrôle des prix).

Art. 4. Les contraventions à la présente ordonnance, aux dispositions d'exécution et aux décisions d'espèce entraînent l'application des sanctions prévues aux articles 4 à 6 de l'arrêté du Conseil fédéral du 1^{er} septembre 1939 concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché.

Sont réservées les dispositions prises en vertu de l'article 3 de l'arrêté du Conseil fédéral.

Art. 5. La présente ordonnance entre en vigueur le 4 décembre 1941.

Le Service fédéral du contrôle des prix est chargé d'en assurer l'exécution et d'édicter les dispositions nécessaires.

Il peut déléguer à des services subordonnés les attributions conférées par la présente ordonnance et appeler les cantons, les syndicats de l'économie de guerre et les organismes économiques compétents à prêter leur concours. 287. 6. 12. 41.

Italien — Ausführbeschränkungen

Das Ministerium für Warenaustausch und Devisen hat am 22. November 1941 gemäss einer Veröffentlichung im «Bollettino di Informazioni Commerciali» vom 29. November 1941 verfügt, dass für die vorübergehende Ausfuhr und die Wiederausfuhr von Behältern und Verpackungsmaterialien aus Metall eine ministerielle Ausfuhrbewilligung (Lizenz) erforderlich ist.

Als Uebergangsmassnahme können die Zollämter entsprechende Sendungen, die bis zum 27. November 1941 vom Ursprungsamt mit Bestimmung für das Ausland abgesandt wurden, noch von sich aus, d. h. ohne Lizenz zur Ausfuhr bewilligen.

Vor Inkrafttreten dieser Verfügung konnten die italienischen Zollämter Behälter und Verpackungsmaterialien (ausgenommen die nicht aus reiner Kunstseide und Fiocco bestehenden) von sich aus (ohne Lizenz) zur Ausfuhr bewilligen, soweit sich darin zur Ausfuhr zugelassene Waren befanden und sie gewöhnlich für den Transport von Waren, die sie enthielten, verwendet wurden. 287. 6. 12. 41.

Neuordnung der Bezugsbedingungen

für das «Schweizerische Handelsamtsblatt», «Die Volkswirtschaft», «La Vie économique», «La Vita economica» und die Sonderhefte

Ab 1. Januar 1942 sind «Die Volkswirtschaft» und deren Sonderhefte nicht mehr im Abonnementspreise des «Schweizerischen Handelsamtsblattes» inbegriffen, sodass sie nicht mehr ohne weiteres jedem dieser Abonnenten unentgeltlich zugestellt werden.

Mitte Dezember wird jedem bisherigen Abonnenten des Blattes vom Postamt für die Erneuerung des Abonnements 1942 eine Rechnung zugestellt. Diejenigen Firmen, die auch in Zukunft «Die Volkswirtschaft» zu erhalten wünschen, müssen ausdrücklich am Postschafter ein solches Abonnement verlangen. Ab Neujahr 1942 kann nun jeder Abonnent die Auswahl zwischen «Volkswirtschaft», «Vie économique» oder «Vita economica» selbst treffen oder das «Schweizerische Handelsamtsblatt» ohne diese Zeitschrift abonnieren. Mit dieser Aenderung kommen wir allen jenen Abonnenten entgegen, die entweder keine Monatsbeilage oder eine solche in einer andern Sprache als die ihnen zugestellte wünschen.

Die neuen Bezugspreise sind wie folgt festgesetzt worden: Das «Schweizerische Handelsamtsblatt» kostet jährlich Fr. 22.30; halbjährlich Fr. 12.30 und vierteljährlich Fr. 6.30.

«Die Volkswirtschaft» kann wegen ihres äusserst niedrig angesetzten Bezugspreises von Fr. 4.70 nur für ein ganzes Jahr abonniert werden.

Die Sonderhefte zur Volkswirtschaft werden in Zukunft nur noch gegen besondere Bezahlung abgegeben. Der Preis wird von Fall zu Fall festgesetzt und das Erscheinen wie bisher im «Schweizerischen Handelsamtsblatt» bekanntgemacht.

Für den Abonnements- und Zustellungsdienst wende man sich gef. an das zuständige Postamt. Einzelnummern können nur von der Unterzeichneten bezogen werden.

Die Administration des
«Schweizerischen Handelsamtsblattes».

Alljährlich für 200 Millionen Franken Verlostscheine

werden in der Schweiz den Gläubigern ausgestellt. Zehntausende von Verlostscheinchen liegen im Land herum und verfallen in Schubladen und Dosiers.

Wir wollen nun vorerst diese Verlostscheine kontrollieren und hierauf, nach einem Fünfjahresplan, eine Verlostschein-Verwertungs-Aktion durchführen, um dem Gläubiger zu retten, was - unter loyaler Berücksichtigung der schuldnerischen Verhältnisse - zu retten ist. Verlostschein-Gläubiger, erfragen Sie unsere Vorschläge.

Credita
Küssnacht
St. Schwyz

P 2793

Verlostscheine und Forderungen

kaut u. übernimmt z. Inkasso
Bureau J. Senn, Stampfen-
bachstrasse 111, Zürich 6,
Tel. 6 12 44. P 2766

La nouvelle édition de la

Législation sociale 1940

(225 pages, grand format)
contenant les lois et ordonnances édictées par la Confédération et les cantons, en particulier aussi celles relatives aux allocations pour perte de salaire et de gain, est en vente au prix de fr. 7.35 à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstr. 8, Berne. Comptes de chèques postaux III 5600.

Vereinigte Webereien Sernftal und Azmoos in Engi (Glarus)

Die Obligationäre werden hiemit zu einer

Obligationärversammlung

eingeladen auf Montag, den 15. Dezember 1941, 16 Uhr 45, im Hotel Schwanderhof, in Schwanden.

TRAKTANDEN:

1. Zustimmung zur Abtretung des Azmooser Geschäftes der Vereinigten Webereien Sernftal und Azmoos an eine neu zu gründende Aktiengesellschaft unter der Firma «Weberei Azmoos», in Azmoos.
2. Zustimmung zur Uebernahme des gesamten hypothekarisch gesicherten Obligationenkapitals von Fr. 750 000 der Vereinigten Webereien Sernftal und Azmoos durch die Vereinigten Webereien Sernftal in Engi, unter Beibehaltung der bisherigen hypothekarischen Sicherstellung.

Die Anträge und der Bericht des Verwaltungsrates zu den vorstehend aufgeführten Traktanden über die Aufteilung der Vereinigten Webereien Sernftal und Azmoos in zwei selbständige Aktiengesellschaften liegen ab 3. Dezember 1941 im Verwaltungsbureau in Engi zur Einsicht der Obligationäre auf.

Eintrittskarten können gegen Vorweisung der Obligationen bei der Glarner Kantonalbank in Glarus, bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Winterthur und der Schweizerischen Kreditanstalt, Filiale in Glarus bis zum 13. Dezember 1941 bezogen werden.

Engi, den 3. Dezember 1941.

Vereinigte Webereien Sernftal und Azmoos in Engi:
DER VERWALTUNGSRAT.

P 2859

Löwenbräu Zürich AG., Zürich

Ordentliche Generalversammlung

Die Herren Aktionäre werden hiemit zur ordentlichen Generalversammlung eingeladen auf Samstag, den 20. Dezember 1941, nachmittags 5 Uhr, in das Restaurant Urania, Uraniastrasse 9, Zürich 1.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten ordentlichen Generalversammlung vom 20. Dezember 1940.
2. Abnahme der Jahresrechnung 1940/41; Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung sowie Beschlussfassung betreffend Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahlen.
4. Diverses.

Die Rechnung und der Revisionsbericht liegen vom 10. Dezember 1941 an den Herren Aktionären im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf.

Die Eintrittskarten für die Generalversammlung können gegen den in § 10 der Statuten bezeichneten Ausweis über den Aktienbesitz bis 17. Dezember 1941 im Bureau der Gesellschaft bezogen werden. P 2824

Zürich, den 13. November 1941.

Der Verwaltungsrat.

Salmenbräu Rheinfelden

Gemäss Beschluss der heutigen Generalversammlung der Aktionäre unserer Gesellschaft ist der Dividenden-Coupon Nr. 41 unserer Aktien von heute an, nach Abzug der eigenössischen Coupons- und Quellensteuern, mit

Fr. 25.— netto

bei den nachstehenden Stellen zahlbar: Schweizerische Kreditanstalt in Basel und Zürich, Schweizerischer Bankverein in Basel, Ehinger & Cie., Basel, Aargauische Hypothekenbank, Aargauische Kantonalbank sowie Geschäftsbureau in Rheinfelden. P 2894

Rheinfelden, den 4. Dezember 1941.

Der Verwaltungsrat.



- Die schöne Schrift und die Schreibschnelligkeit sind 2 der wichtigsten Vorteile der HALDA. Mit Freude und Stolz wird ein HALDA-Brief abgeschlossen.
- HALDA, die schwedische Qualitätsmaschine.

Verlangen Sie bitte Prospekt H. B. 6

LC Smith und Corona Schreibmaschinen AG. Zürich

Stampfenbachstrasse 69, Telefon 8 40 10

AG. Hotel Schweizerhof, Bern

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 18. Dezember 1941, nachmittags 3¼ Uhr, im Hotel Schweizerhof (Speisesaal) in Bern.

TAGESORDNUNG:

1. Bericht des Verwaltungsrates über die Bilanzbereinigung.
 2. Antrag des Verwaltungsrates über:
 - a) Herabsetzung des Aktienkapitals durch Reduktion der Prioritätsaktien von Fr. 300.— auf Fr. 150.— und der Stammaktien von Fr. 250.— auf Fr. 50.—;
 - b) Ausgabe von 2750 neuen Prioritätsaktien zu nominal Fr. 200.— im gleichen Range mit den bestehenden Prioritätsaktien durch Verrechnung mit nachstehenden Hypotheken und unter gleichzeitiger Einräumung eines Bezugsrechtes zugunsten sämtlicher alten Aktionäre.
 3. Konstatierung der Zeichnung und Liberierung der neuen Prioritätsaktien.
 4. Entsprechende Statutenänderung und Anpassung der Statuten an das neue Obligationenrecht.
 5. Wahlen in den Verwaltungsrat.
- Sanierungsbilanz mit Bericht der Kontrollstelle und Revisionsentwurf der Statuten liegen vom 6. Dezember 1941 hinweg bei der Geschäftsstelle, Schwanengasse 7, zur Einsicht der Aktionäre auf.
- Stimmkarten werden gegen Ausweis des Aktienbesitzes bis zum 17. Dezember 1941 durch die Geschäftsstelle verabfolgt. P 2886

Bern, den 4. Dezember 1941.

Der Verwaltungsrat.

Société financière Italo-Suisse

Messieurs les actionnaires de la Société financière Italo-Suisse sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le lundi 22 décembre 1941, à 15 h. 30, à la Chambre de commerce de Genève, Rue Petitot 8, Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du Conseil d'administration.
2. Rapport des contrôleurs.
3. Approbation du bilan et du compte de profits et pertes arrêtés au 30 juin 1941 ainsi que du rapport du Conseil d'administration pour l'exercice 1940/41.
4. Décharge au Conseil d'administration pour sa gestion pendant l'exercice 1940/41.
5. Affectation du solde bénéficiaire du compte de profits et pertes pour l'exercice 1940/41.
6. Décisions concernant le regroupement de réserves.
7. Constatation de l'annulation de 750 bons A et de 750 bons B.
8. Elections statutaires.
9. Diverses.

Pour pouvoir être représentées à l'assemblée générale, les actions doivent être déposées au plus tard le lundi 15 décembre 1941 à midi, à l'un des domiciles ci-après:

MM. Hentsch & Cie, Genève;
Société de Banque Suisse, Bâle et ses succursales en Suisse,
Banque Commerciale de Bâle, Bâle et ses succursales en Suisse,
MM. A. Saraasin & Cie, Bâle;
MM. Weck, Aeby & Cie, Fribourg;
Banca Unione di Credito, Lugano;
SA. Leu & Cie, Zurich;
Union de Banques Suisses, Zurich et ses succursales en Suisse,
«La Centrale» Società per finanziamento di imprese elettriche e telefoniche, Milan.

Conformément à l'art. 696 du Code des obligations, le compte de profits et pertes et le bilan au 30 juin 1941, ainsi que le rapport des contrôleurs, le rapport de gestion et les propositions concernant l'emploi du bénéfice net, sont tenus à la disposition des actionnaires au siège social, Rue Diday 12, à Genève, dès le vendredi 12 décembre 1941. P 2893

Genève, le 4 décembre 1941.

Le Conseil d'administration.